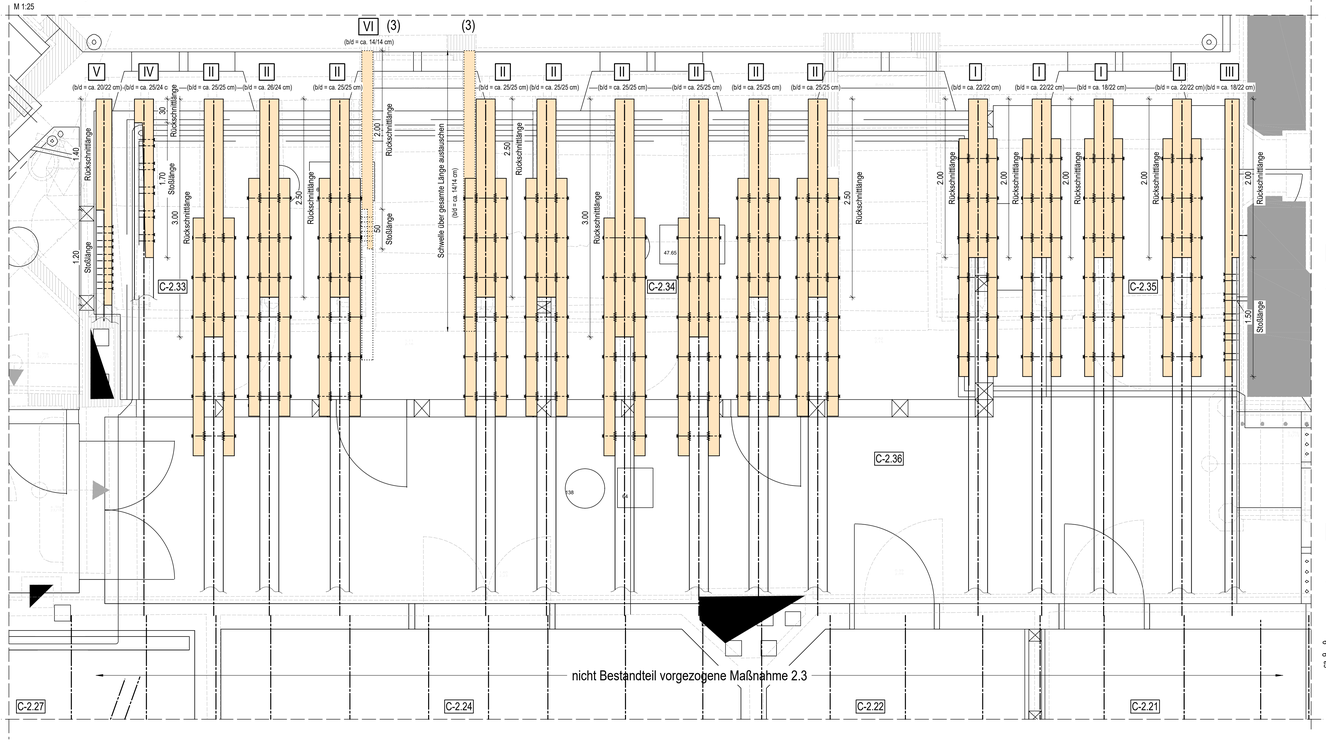
Decke über OG

Südost- und Südwestflügel

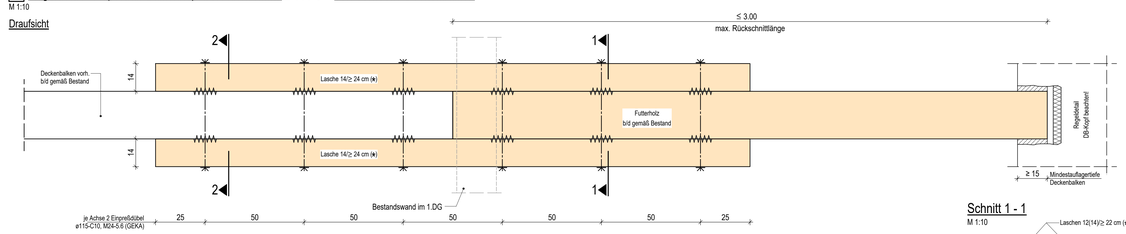
M 1:25



II Regeldetail - Reparatur Balkenkopf bei Rückschnitt ≤ **300 cm** von Stirnseite Deckenbalken

M 1:10

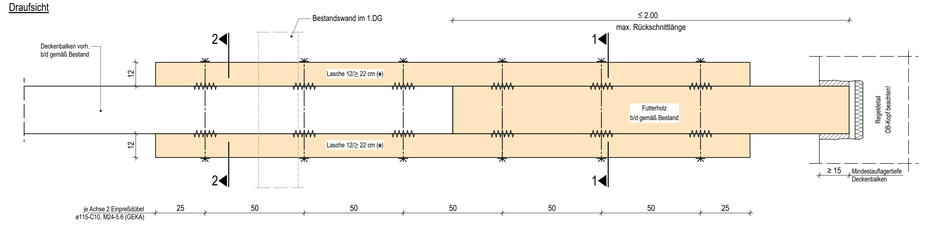
Draufsicht



I Regeldetail - Reparatur Balkenkopf bei Rückschnitt ≤ **200 cm** von Stirnseite Deckenbalken

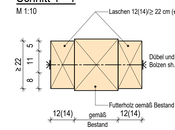
M 1:10

Draufsicht



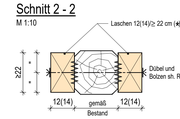
Schnitt 1 - 1

M 1:10



Schnitt 2 - 2

M 1:10



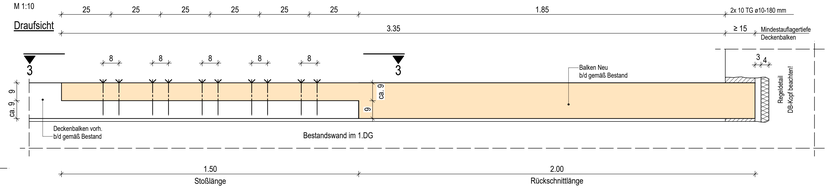
Bei Rückschnitt der Deckenbalken sind die angrenzenden Deckenfelder unterseitig abzustützen.

III Reparatur Deckenbalken Raum C-2.35

(Rückschnitt max. 200 cm von Stirnseite Deckenbalken)

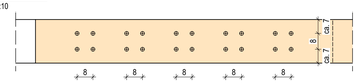
M 1:10

Draufsicht



Schnitt 3 - 3

M 1:10



TG Teilgewindeschrauben, Stahl verzinkt
Es dürfen nur Teilgewindeschrauben mit abZ - Zulassung
oder ETA - Europäisch Technische Bewertung eingesetzt werden.
In der Planung berücksichtigtes Produkt:
SPAX WIROX A9J T-Star plus T50 mit 4CUT Spitze nach ETA 12/0114

VG Vollgewindeschrauben, Stahl verzinkt
Es dürfen nur Vollgewindeschrauben mit abZ - Zulassung
oder ETA - Europäisch Technische Bewertung eingesetzt werden.
(erforderlicher Ausziehwiderstand fax,k = 11,5 N/mm²)
In der Planung berücksichtigtes Produkt:
SPAX WIROX A9J T-Star plus T50 mit 4CUT Spitze nach ETA 12/0114

Schr. Holzschrauben gemäß DIN EN 1995-1-1

HINWEISE:

1. Dielung gemäß Bestand wieder ergänzen um Deckenschließung sicherzustellen
3. Austausch der Schwelle:
   1. Gefache ausbauen
   2. Stiele der Gauberwand mittels Knaggen und Traverse abfangen
   3. Schwelle ersetzen

(✱) Höhe der seitlichen Laschen ist an die Höhe der vorhandenen Deckenbalken anzupassen
Mindesthöhe ist zu beachten

LEGENDE

- Bestand
- neues Holz - Konstruktionsvollholz KVH -NSi, C24, Holzfeuchte 15 ± 3%
- Baustahl: S355 J2 G3 (Oberflächenbeschichtung gemäß Angabe Architekt bzw. LV)
- Achse Deckenbalken (erkannter bzw. sichtbar (Nageilung))
- Achse Deckenbalken (vermutet)

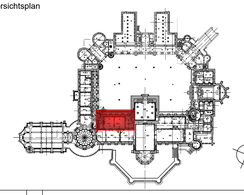
ALLE MASSE SIND AM BAU VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN
DIE PLÄNE DER ARCHITEKTEN UND FACHPLANER SIND ZU BEACHTEN

Freigabe Architekt :

Zugehörige Pläne

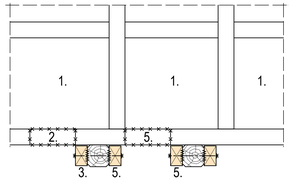
PLAN-NR.	INHALT

Übersichtsplan

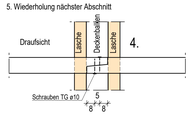


Regeldetail - Abschnittsweise Ausbau der Fachwerkwand für Einbau der seite Laschen

M 1:20



1. Ausbau der unteren Gefache
2. Abschnittsweises Ausbauen der Schwelle
3. Einbau der seitlichen Laschen
4. Schwelle wieder einbauen => Stoß über Deckenbalken als Blattverbindung ausführen
5. Wiederholung nächster Abschnitt.

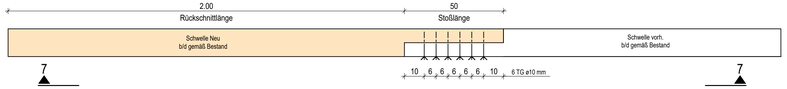


VI Reparatur Schwelle Raum C-2.33

(Rückschnitt max. 200 cm von Stirnseite Schwelle)

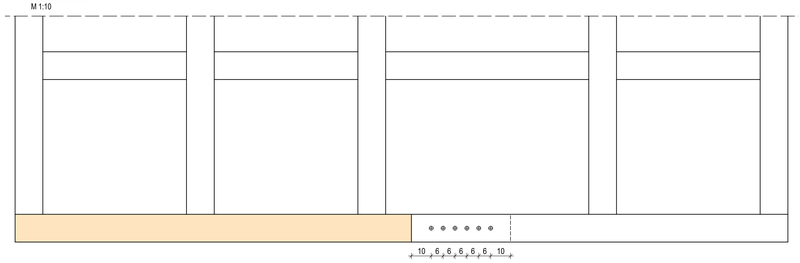
M 1:10

Draufsicht



Schnitt 7 - 7

M 1:10

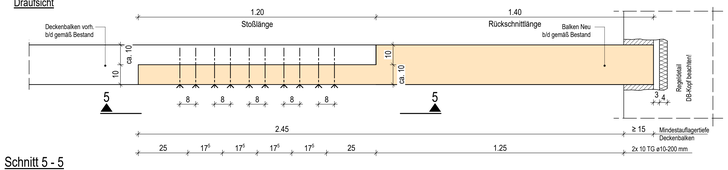


V Reparatur Deckenbalken Raum C-2.33

(Rückschnitt max. 140 cm von Stirnseite Deckenbalken)

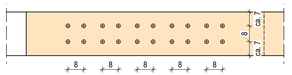
M 1:10

Draufsicht



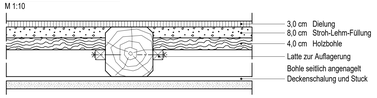
Schnitt 5 - 5

M 1:10



Deckenaufbau Bestand

M 1:10

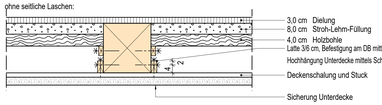


Regeldetail

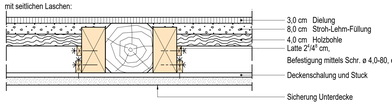
Befestigung Unterdecke an Deckenbalken

M 1:10

ohne seitliche Laschen:

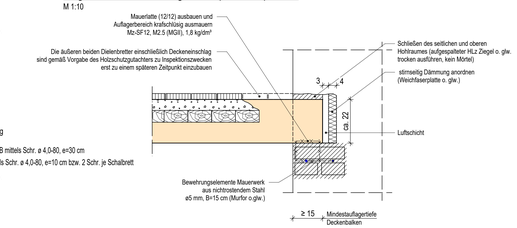


mit seitlichen Laschen:



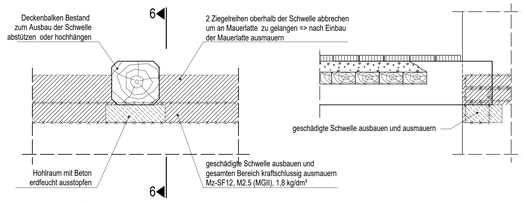
Regeldetail - Ausbildung DB-Kopf bei Reparatur

M 1:10



Regeldetail - Ausbau der Schwelle bei ungeschädigten Deckenbalken

M 1:10



Schnitt 6 - 6

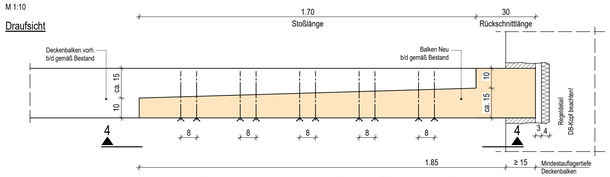
M 1:10

IV Reparatur Deckenbalken Raum C-2.33

(Rückschnitt max. 40 cm von Stirnseite Deckenbalken)

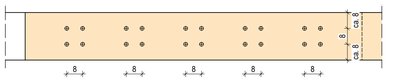
M 1:10

Draufsicht



Schnitt 4 - 4

M 1:10



Überprüfung der Mauerlatte auf Schädigung
> bei Schädigung ist Mauerlatte auszubauen
und Auflagerbereich kraftschlüssig auszumauern
(Mz-SF12, M2.5 (MGII), 1,8 kg/dm³

Index	Datum	gz	Änderung

Massnahme/Bauwerk

Sanierung Schloss Marienburg

Bauherr

Stiftung Schloss Marienburg

Planinhalt

Konstruktionsplan Südwestflügel (Nord)
Instandsetzung Holzbalkendecke über OG

Plannummer	KO_OG01_C_002
Index	-
Maßstab	1:25; 1:10
Format	84x130
Datum	23.06.2026
Projektnr.	23-2-008
gezeichnet	O. Bazhan
gesehen	T. Eckhardt